

HEIDELBERG SPEEDMASTER ZWEI NEUE CX-UNIVERSAL- MASCHINEN

Auf der *China Print* Ende Juni präsentierte die *Heidelberger Druckmaschinen AG* mit der neuen *Speedmaster CX 104* ein Jahr nach Vorstellung der *drupa 2020* Druckmaschinengeneration die nächste Produktneuheit im Kerngeschäftsfeld Bogenoffsetdruck. Damit will *Heidelberg* seine Innovationsstärke und Technologieführerschaft unterstreichen.

Text und Bilder: Heidelberg

Mit der neuen *Speedmaster CX 104* will *Heidelberg* seine Position im wachsenden Verpackungssegment ausbauen und dem Bedarf an flexiblen Drucksystemen mit unterschiedlichen Automatisierungsvarianten im Akzidenzbereich gerecht werden. Die neue Druckmaschine bietet Skalierbarkeit und kundenindividuelle Konfigurationen mit bis zu 15 Druck- beziehungsweise Lackwerken bis hin zur *Push-to-Stop*-Funktionalität.

«Wir haben die Universalmaschine im Formatbereich 70 x 100 für ein breites Kundensegment und Anwendungsspektrum entwickelt und adressieren damit ein breites Marktpotenzial», sagt RAINER HUNSDÖRFER, Vorstandsvorsitzender bei *Heidelberg*.

Einzigartige Bedienphilosophie

Die neue *Speedmaster CX 104* hat ein neues Design und bietet eine neue Bedienphilosophie (*Heidelberg UX*) sowie viele serienmäßige Assistenzsysteme, um den Drucker am Leistand *Prinect Press Center XL 3* und an der Maschine bestmöglich zu unterstützen. *Intellistart 3* ermittelt für kurze Rüstzeiten automatisch die notwendigen Rüstprozesse der Aufträge. Dafür wird der Zustand der Maschine permanent überwacht und gegen die Folgeaufträge abgeglichen.



Die neue *Speedmaster CX 104* ist skalierbar und erleichtert Kunden den Zugang zu Spitzentechnologien von *Heidelberg* bis hin zur *Push-to-Stop*-Funktionalität. Zeitgleich wurde die *Speedmaster CX 92* vorgestellt.

Intelliguide und die farbige LED *Intelliline* an den Druck- und Lackwerken zeigen den Betriebszustand der Maschine und signalisieren bei Bedarf einen nötigen manuellen Eingriff. Mit der neu entwickelten Software *Intellirun* wird die Bedienernavigation auch über das Rüsten hinaus ausgeweitet und hat mehrere geplante Aufträge im Blick. Der Bediener erhält dadurch situationsabhängig priorisierte Informationen, die ihn dabei unterstützen, rechtzeitig zu agieren und so unnötige Stillstandszeiten zu vermeiden. Hinzu kommen auf Künstlicher Intelligenz beruhende Assistenzsysteme wie beispielsweise der *Wash* oder der *Color Assistant Pro*. Sie ermöglichen eine ganzheitliche Bedienung und sorgen für

stabile Prozesse mit minimalen Rüstzeiten, weniger Makulatur und geringerem Energieverbrauch. Verschiedene *Prinect* Farbmesssysteme bieten zusätzlich eine reproduzierbare Farbstabilität bei minimaler Makulatur. Neu sind auch das Lackwerk, das 25% Zeitersparnis bei Wechselprozessen bringen soll, und Verbesserungen im Farb- und Feuchtwerk.

Flexibilität, Produktivität und Kosteneffizienz

Zeitgleich mit der Markteinführung der *Speedmaster CX 104* präsentiert *Heidelberg* auch die neue *Speedmaster CX 92*. Wie die *CX 104* erhält auch sie ein neues ergonomisches Design, das neu konstruierte Lackwerk und die

Innovationen im Farb- und Feuchtwerk. Ausserdem ist auch dieses Modell standardmässig mit der neuen *Press Center* Generation und *Intellistart 3* ausgestattet und bietet in der Basisversion eine hohe Flexibilität und Produktivität. Mit der Einführung von *Prinect Inpress Control 3* und *Intelliline* für die *Speedmaster CX 92* ist jetzt auch autonomes Drucken im Rahmen der *Push-to-Stop*-Philosophie möglich. Neben der Kosteneffizienz durch Einsparung von 20% beim Druckplattenmaterial steigt auch die Prozesseffizienz durch schnelleres Rüsten und weniger Makulatur.

> www.heidelberg.com

**Nachteil: Wir können
keine Krawattenknoten.
Vorteil: dito.**

